Übersicht

01-02 Neues aus der Geschäftsführung

03-04 Neues aus den Fachbereichen/ Rückblicke und Ausblick

05 Allgemeines/ MAV/ Diakonie global/ Kirche

geistlicher Impuls
Impressum

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor uns liegen die Osterfeiertage. Mit diesen beginnt die fünfzigtägige österliche Freudenzeit, an deren Ende das Pfingstfest steht. Auf dem Weg Jesu schreiten die Gläubigen vom Verderben zum Heil, vom Verzicht zur Fülle und vom Leiden zur Freude. Licht kommt in die Dunkelheit, das Leben siegt über den Tod – das ist von alters her der Sinn. In Europa herrscht Krieg. Vielleicht fragen Sie sich, ob und wie man denn jetzt Ostern feiern kann und die österliche Freudenzeit genießen soll? Dürfen wir denn unbeschwert die Feiertage genießen? Ich kann Ihnen ein klares Ja antworten. Die Liebe ist stärker als die Gewalt und der Tod. Ostern ist das Symbol dafür. Kommen Sie mit Ihren Nächsten zusammen. Zünden Sie das Licht einer Osterkerze an. Das ist wichtig. Auch in den Einrichtungen der Diakonie werden wir die Ostertage feierlich begehen. Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen unseres zweiten Newsletters.

Ihr
Frank Radke
Geschäftsführer Frank Radke

NEUES AUS DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Neue Bereichsleiterinnen

Zum 1. April 2022 wurde Angela Brauns zur Bereichsleiterin und Ilka Meister zur stellvertretenden Bereichsleiterin Rechnungswesen ernannt. Zu den neuen Aufgaben der langjährigen Mitarbeiterinnen gehören unter anderem die Erstellung der Jahresabschlüsse und Haushaltspläne, Bereichs- und Leistungsabrechnungen sowie Personalführung. In ihren jetzigen Funktionen haben beide Frauen eingetragene Vollmachten, „Einzelprokura“, erhalten. Der Ausdruck Prokura stammt von dem italienischen Wort Procura „Vollmacht“ sowie dem lateinischen procurare, was damit zu übersetzen ist: „für etwas Sorge tragen“. In einem Unternehmen oder in einer Organisation ist ein Prokurist berechtigt, Geschäfte und Rechtshandlungen zu tätigen und bei Abwesenheit der Geschäftsführung dessen Aufgaben in Vertretung zu übernehmen. Prokuristen müssen Mitarbeitende der Organisation sein. Da sie die Geschäftsführung in allen anfallenden Aufgaben vertreten sollten sie eine kaufmännische Ausbildung oder ein betriebswirtschaftliches Studium vorweisen. Sowie Angela Brauns, als auch Ilka Meister werden diesen Anforderungen gerecht. Beide sind geprüfte Bilanzbuchhalterinnen (IHK), bringen langjährige Berufserfahrung mit und arbeiten bereits mehrere Jahre im Diakonischen Werk.

Angela Brauns und Ilka Meister freuen sich auf die neuen Aufgaben. „Mehr Verantwortung zu übernehmen und das Werk voran zu bringen waren die Argumente, die für ein klares Ja sprachen.“, so Ilka Meister. „Es ist eine große Ehre, ein solches Amt zu übernehmen. Ich freue mich gleichzeitig über das gewonnene Potential des Mitgestaltens.“, meint Angela Brauns. Beide Frauen haben großen Respekt vor den bevorstehenden Aufgaben, fühlen sich diesen aber gewachsen. Sie sind mit der Diakonie seit Jahren verbunden. Geschäftsführer Frank Radke ist dankbar für die gewonnene Unterstützung und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Angela Brauns (li.) u. Ilka Meister in der Geschäftstelle

Neue Mitarbeiterin im Personal

Sarah Lottra gehört als neue Mitarbeiterin im Bereich Personal zum Team der Diakonie Meißen. Sie wird vorerst die Elternzeitvertretung von Carolin Zocher übernehmen und als solche Ansprechpartnerin für Mitarbeitende aus Einrichtungen in Meißen sein. Frau Lottra ist gelernte Sozialversicherungsfachangestellte, hat zunächst in Cottbus, später 13 Jahre in München gearbeitet. Jetzt wohnt sie wieder in der Nähe ihrer Familie. "Das Heimweh verschlug mich zurück", sagt die junge Mutter. "Es ist schön, wenn auch mal die Oma das Kind aus der KITA abholen kann." Aktuell arbeitet sich Frau Lottra in das Tagesgeschäft, die Lohnabrechnung und Antragsbearbeitung ein. Die Diakonie wünscht ihr einen guten Start in der neuen alten Heimat.

Kurz notiert: AZUBI-Bewerbung per Kontaktformular

Pflegekräfte gehören zu den VIP's der Gesellschaft. Sie sind unverzichtbar und halten unsere Gesellschaft zusammen. Die Diakonisches Werk Meißen gGmbH bietet in der stationären Pflege jedes Jahr Plätze für Auszubildende an. Ab sofort können sich Interessierte über die Homepage www.diakonie-meissen.de per Kontaktformular bewerben. Mit einem verlinkten Bild gelangen sie von der Startseite auf eine Unterseite mit den entsprechend auszufüllenden Feldern.

Orangerie- Nutzung nur noch intern

Die "Orangerie" ist fester Bestandteil der Diakonie-Geschäftsstelle in Großenhain. In der Vergangenheit war es üblich, dass Anwohner diese für Geburtstage, Schulanfangsfeiern, Chorproben und Jubiläen extern gemietet haben. Die Corona-Pandemie hat es ruhig werden lassen um das Gebäude. Mittlerweile finden in dem historischen Gebäude fast täglich Besprechungen und Dienstversammlungen statt. Diese lassen eine externe Vermietung nicht mehr zu.

WfbM-Produkte in der Geschäftsstelle erhältlich

Im vergangenen Newsletter haben wir darüber berichtet, dass "Der Laden" der Diakonie in Großenhain in der bisherigen Form nicht mehr fortgeführt wird. Bei Mitarbeitenden und Anwohnern tauchte die Frage auf, wo man denn dann zukünftig die Produkte der Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) erwerben könne. Neben dem Kauf der Waren direkt in der WfbM auf der Eichenallee 21 wird es auch weiterhin die Möglichkeit geben, die Diakonie-eigenen Produkte im Empfang der Geschäftsstelle auf der Naundorfer Straße 9 zu kaufen. Ein paar Ausstellungsstücke sind im Schaufenster der Migration sowie im Empfangsraum vorhanden. Auf Anfrage können in der Geschäftsstelle auch Produkte nach Bestellung abgeholt werden. Eine Übersicht aller Anfertigungen, vom Vogelhäuschen bis hin zur Gartenfackel, wird es in naher Zukunft geben. Geplant ist auch die Einrichtung eines Online-Shops über die Homepage der Diakonie Meißen.

Ukrainehilfe - Diakonie ist oft erste Anlaufstelle

Die Diakonie Meißen ist für viele Geflüchtete aus der Ukraine im Landkreis eine erste Anlaufstelle. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende bieten ihnen eine bestmögliche Unterstützung, um in der für sie fremden Umgebung sich sicher und so wohl wie möglich zu fühlen. Was macht der Bereich Migration der Diakonie Meißen konkret?

Spendenannahme, Sortierung, Weitergabe - In den vergangenen Wochen war die Bereitschaft in der Bevölkerung überwältigend groß, Sachspenden abzugeben und Hilfe anzubieten. Dank ehrenamtlichen Engagements konnten bereits zahlreiche Materialien gesichtet, sortiert und an bedürftige Familien aus der Ukraine verteilt werden. „Es kommen vorwiegend geflüchtete Frauen mit ihren Kindern zu uns“, sagte Julia Spargen, sagte Julia Spargen, eine der ehrenamtlich Helfenden. Sie packt jede freie Minute mit an. „Die Menschen sind unwahrscheinlich dankbar. Sie zeigen das auch ohne deutsche Sprachkenntnisse mit viel Herz und nehmen nur das Nötigste mit.“

Sprachkurse, Schulunterricht, Kinderbetreuung - Seit dem 21. März 2022 bietet der Bereich Migration der Diakonie Meißen kostenlosen Unterricht für Kinder und Erwachsene in Großenhain an. Dieser findet im Informations- und Kommunikationszentrum in Großenhain in der Marktgasse 14 jeden Montag, Mittwoch und Freitag für Kinder statt. Fächerübergreifend werden Kinder von 6 bis 16 Jahren in Deutsch, Mathe, Englisch und Ukrainisch unterrichtet. Einmal wöchentlich, immer dienstags von 9 bis 11 Uhr, können Erwachsene einen Deutsch-Sprachkurs besuchen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Frauen und Mütter. Während die Erwachsenen unterrichtet werden, betreuen Ehrenamtliche ihre Kinder spielerisch. Bei dem ersten Kurs haben etwa 30 Ukrainer teilgenommen.

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Meißen gGmbH

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE39 3506 0190 1626 010012
BIC GENODED1DKD

Verwendungszweck: UKRAINE

Frauenpower

Internationaler Frauentag - Anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März kamen am 11. März 2022 rund 30 Migranten aus Gröditz, Großenhain, Meißen und Riesa im Pfarramt Großenhain zusammen, um das Filmmusical „La La Land“ von 2016 zu sehen. Neben dem Film gab es kulinarische Snacks und reichlich Zeit, um ins Gespräch zu kommen. Unter den Besucherinnen waren Frauen aus Eritrea, Irak, Kasachstan, Syrien und Venezuela. Die Organisatoren danken der Netzwerkstelle PFD (Sprungbrett e.V.) sowie dem Landkreis Meißen für die finanzielle Förderung der Veranstaltung.

"TYPISCH FRAU" WAR GESTERN! - So lautet das Motto des diesjährigen GirlsDay im Landkreis Meißen. Am Donnerstag, dem 28. April 2022, haben an diesem Schülerinnen ab Klasse 6 die Möglichkeit, in unterschiedlichen Firmen hinter die Kulissen zu schauen, ihren Horizont zu erweitern sowie sich im Handwerklichen auszutesten. Der Aktionstag startet und endet im Diakonie- Kinder- und Jugendhaus KAFF auf dem Wilhelm-Walkhoff-Platz 7 (Lutherkirche) in Meißen. Zwischendrin erhalten die Mädchen einen Einblick zum Beispiel in die Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin, zur Fachinformatikerin oder zur Referentin für Hochspannungs- Netzanschlüsse.

Kunstausstellung

Es sind oft die „kleinen Dinge“ in der großen weiten Welt, die unser Herz erreichen. Astrid Busch, Mitarbeiterin der Sozialen Betreuung im Diakonie SeniorenHaus „Albert Schweitzer“ in Riesa, fängt mit ihrer Kamera dankbare Momente ein und teilt sie mit Interessierten. Mit ihren Werken, die aktuell im SeniorenHaus zu sehen sind, bringt sie den Frühling ins Heim. Vor allem für jene, die das Haus nicht oder nur selten verlassen können, sind solche Kunstprojekte eine Bereicherung im Alltag. Eine weitere Ausstellung im Haus ist bereits geplant.

Verabschiedung

Am 27. März 2022 wurde Diakonie-Geschäftsführer Hans-Georg Müller nach über 16 Jahren im Amt im Rahmen eines Gottesdienstes im Meißner Dom offiziell verabschiedet und für seinen neuen Lebensweg gesegnet. Aufgrund der hohen Corona-Infektionszahlen sprachen die erschienen Gäste erst im Anschluss an den Gottesdienst auf dem Domplatz unter wärmenden Sonnenstrahlen und andächtigen Posaunenklängen ihre persönlichen Glückwünsche aus. Die Diakonie Meißen wünscht Hans-Georg Müller für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Es wurde gewählt - Ergebnisse aus der MAV

Am 31. März 2022 fand in der Diakonie Meißen die Wahl zur neuen Mitarbeitervertretung statt. Dank mobiler Wahlkabinen, die in der WfbM extra angefertigt wurden, konnten in insgesamt 18 Einrichtungen Stimmen abgegeben werden. 250 Mitarbeitende beteiligten sich an der Abstimmung. 14 Teilnehmende gaben ihren Wunsch per Brief ab. Die sechs Mitglieder des Wahlausschusses zählten das Ergebnis noch am selben Tag bis 19 Uhr in der Orangerie der Geschäftsstelle öffentlich aus. In die neue Mitarbeitervertretung sind demnach gewählt: Lydia Bertelmann, Maren Bewilogua, Patrick Dreher, Cornelia Fischer, Michael Franke, Linda Kolossa, Axel Müller, Mirko Rhenus, Yvonne Schneider, Sören Schubert, Bärbel Waldau. Auf der konstituierenden Sitzung der neuen MAV am 4. April 2022 bestimmten die Mitglieder Patrick Dreher zum Vorsitzenden. Yvonne Schneider wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Cornelia Fischer übernimmt die Funktion der Schriftführerin. Die Diakonie Meißen dankt den Mitarbeitenden im Wahlvorstand für die professionelle Organisation.

Geistlicher Impuls

Halleluja.
Dies ist der Tag, den der Herr macht;
lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.
Ps 118,24
Der Herr ist auferstanden; er ist wahrhaftig auferstanden.
Halleluja. Lk 24. 6a; 34

Jesus am Kreuz – Dom zu Meißen

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit den Halleluja-Versen zum Osterfest grüße ich Sie ganz herzlich zu den bevorstehenden Festtagen und wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit. Möge die Botschaft des Osterfestes Ihnen Kraft und Mut in allen Herausforderungen dieser Tage geben.
Ich bin dankbar, dass wir uns zu den Festtagen wieder begegnen und im Gespräch sein können. Die Karwoche, der Gründonnerstag, der Karfreitag lassen uns im Blick auf das Kreuz eigenes Leiden und Sterben bedenken.
Im Glauben, dass der Tod nicht das Letzte ist, dürfen wir zu Ostern aufstehen und unter dem Segen Gottes ins Leben gehen.
Bleiben Sie behütet!
Ihr
Andreas Beuchel
Superintendent Meißen-Großenhain / Verwaltungsratsvorsitzender Diakonie Meißen

Impressum
Diakonisches Werk Meißen gGmbH
Naundorfer Straße 9
01558 Großenhain
Verantwortlich
Geschäftsführer Diakon Frank Radke

Layout/ Redaktion: Friederike.Wannrich@diakonie-meissen.de
Bildnachweise: Susann Bauermeister, Dirk Gerold, Felix Kim, Friederike Wannrich, Julia Spargen, Hochstift Meißen /Friederike Hartmann
Archiv: https://diakoniemeissen.sharepoint.com/sites/DWM/Dokumente/Diakonieglobal/Newsletter